



Frankfurt am Main,
22. April 2024

EnergyDecentral 2024: Hohes Ausstellerinteresse unterstreicht Aktualität der Themen

Über 250 Ausstellern bereits angemeldet – Leitmesse der nachhaltigen Energieproduktion findet parallel zur EuroTier und Inhouse Farming Feed & Show statt – DLG-Spotlight Solar-Offensive – 12. bis 15. November 2024 in Hannover

Die EnergyDecentral, die vom 12. bis 15. November 2024 in Hannover stattfindet, verzeichnet sieben Monate vor Messestart ein hohes Ausstellerinteresse. Bereits über 250 Unternehmen haben sich für die Leitmesse der dezentralen Energieversorgung, die die gesamte Wertschöpfungskette einer nachhaltigen Energieproduktion abbildet, angemeldet. Im Fokus stehen die Themen Biogas und Biomethan, Windenergie, Photovoltaik, Agri-PV, Festbrennstoffe, dezentrale Energietechnik (KWK, BHKW), Energiespeicher und Wasserstoff. Parallel zur EuroTier, der Weltleitmesse der Tierhaltungstechnik, sowie der „Inhouse Farming - Feed & Food Show“, der neuen Plattform der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) für Agrar- und Food-Systeme der Zukunft, bietet die EnergyDecentral ein breites Spektrum an Innovationen und Informationen für die Land- und Lebensmittelwirtschaft. Das DLG-Spotlight „Solar-Offensive“ informiert u.a. über aktuelle Trends in der Eigenstromerzeugung, Elektrifizierung von Betrieben, Solarparks und Agri-PV.

Photovoltaik, Stromspeicher und auch Windkraft sind aktuell relevante Themen für Landwirte und Landwirtinnen – sei es zur Eigenversorgung oder zur Einspeisung ins Netz. Sowohl die Technik als auch rechtliche und politische Rahmenbedingungen der Erneuerbaren entwickeln sich rasant. „Energie aus erneuerbaren Quellen selbst zu erzeugen ist seit Beginn der Energiewende eine landwirtschaftliche Kernkompetenz“, erklärt Marcus Vagt, Projektleiter der EnergyDecentral und Bereichsleiter der DLG für Energie, Inhouse Farming und New Foods. „Die aktuelle Marktsituation mit steigenden Energiepreisen motiviert zur Investition in erneuerbare Energien und das Interesse an Flächen für Photovoltaik- und Windkraftanlagen steigt.“ In der Region, für die Region, nah am Verbraucher – so kann Landwirtschaft in Zukunft einen wertvollen Beitrag zu einer sicheren und klimafreundlichen Energieversorgung leisten. Für die Landwirtschaft ergeben sich so neue Versorgungs- und Vermarktungschancen. Hersteller aus den Bereichen Photovoltaik, Stromspeicher und Windkraft können auf der EnergyDecentral neue Kontakte

zu Entscheidern einer hochprofessionellen Zielgruppe knüpfen, die seit Jahrzehnten dem Thema „Erneuerbare Energien“ eng verbunden ist.

DLG-Spotlight Solar-Offensive

Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung – mit und ohne Stromspeicher – werden aufgrund steigender Kosten für fossile Energien immer interessanter und wirtschaftlicher. Kurzum: Die moderne Landwirtschaft bietet ideale Voraussetzungen, wesentlicher Bestandteil einer stabilen, dezentralen und CO₂-neutralen Energieversorgung zu werden. Regional, mit kurzen Wegen und nah am Verbraucher, bieten sich für erneuerbare Energien in der Landwirtschaft hervorragende Perspektiven. Sowohl die Ausbauziele der Bundesregierung als auch der steigende Energiebedarf für die Elektrifizierung der Landwirtschaft schaffen ein enormes Investitionspotenzial für Freiflächenanlagen, Speicher und Agri-PV. Das Spotlight Solar-Offensive bietet die Möglichkeit, eine kostenfreie Erstberatung über die Chancen der Photovoltaik für landwirtschaftliche Betriebe in Anspruch zu nehmen. Im Mittelpunkt stehen die Themen Energiekosten senken durch solaren Eigenstrom (Dächer, Fassaden, Brachland), solare Elektrifizierung der Betriebe (Wärme, Kälte, Ventilation, E-Mobilität), Freiflächen für Solarparks (Verpachtung, Projektpartner, Refinanzierung), Agri-PV - Kulturen und Strom von der Fläche ernten (Ackerbau, Weideland, Obstanbau, Gemüseanbau) sowie Kanäle und Seen als Solarflächen nutzen (Floating-PV).

Technologische Innovationen, Effizienzsteigerung, Biodiversitätserhaltung

Ein weiterer Schwerpunkt der EnergyDecentral liegt auf der Biogaserzeugung und -nutzung. Dabei diskutieren Experten den Status Quo und die Weiterbetriebsoptionen von Biogasanlagen sowie Investitionen zur Flexibilisierung und Integration in bestehende Energiesysteme. Einen weiteren Fokus setzt die Leitmesse auf technologische Entwicklungen bei Batteriespeichern, integrierte Energiespeichersysteme und die Integration von Blockheizkraftwerken (BHKW) in hybride Energieerzeugungssysteme. Zudem betrachten Experten die Bedeutung digitaler Vernetzung und Fernüberwachung für die Effizienzsteigerung und Flexibilität. Auch die Herausforderungen und Chancen bei der Netzintegration und Bereitstellung von Netzdienstleistungen werden ausführlich diskutiert. Dies umfasst auch rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen sowie die Bewertung von Umweltschutzmaßnahmen und Emissionsreduktion. Neben technologischen Aspekten wird auch die Bewertung von Ökosystemdienstleistungen und den Beitrag von Biodiversitäts-PV-Anlagen zur Erhaltung der Biodiversität in landwirtschaftlich genutzten Flächen betrachtet. Die Umsetzung und Planung von Biodiversitäts-PV sowie langfristige Nachhaltigkeitsaspekte stehen dabei im Fokus.

„DLG.Prototype.Club“ unter dem Motto „Challenge. Collaborate. Create.“

Für Entwickler aus dem Bereich Software, Engineering und für Start-ups bietet die DLG zur EuroTier und EnergyDecentral wieder mit dem DLG.Prototype.Club einen „Live-Rapid-Prototyping-Wettbewerb“ für

Softwareentwickler und Start-ups zur Lösung von digitalen Herausforderungen in der Landwirtschaft und dezentralen Energieversorgung an. Digitale Lösungen sind eine entscheidende Komponente bei der Bewältigung der großen Herausforderungen, wie Ernährungssicherheit, Klimawandel und Nachhaltigkeit, vor denen der Agrarsektor steht. Im Vorfeld der Messe benennen Aussteller und Partner der EuroTier und EnergyDecentral eine technische „Herausforderung (Challenge)“. Der DLG.Prototype.Club wählt Teams von Softwareentwicklern, Ingenieuren und Start-ups aus, um diese Challenge zu lösen. Die Teams präsentieren ihre voll funktionsfähigen Prototypen dann dem Challenge-Partner auf der EuroTier und EnergyDecentral.

Optimale Ergänzung: EuroTier und Inhouse Farming

Parallel zur EnergyDecentral findet die EuroTier in Hannover statt. Die Weltleitmesse für Tierhaltungs-Profis bietet einen Überblick an Produkten und Dienstleistungen für die gesamte Wertschöpfungskette zur Herstellung tierischer Lebensmittel. Im Fokus stehen die Themen Tierwohl, Tiergesundheit, Nachhaltigkeit, Emissionen, Zucht, Haltung, Fütterung, Digitalisierung, Management, Verarbeitung und Vermarktung. Die EuroTier stellt damit einen optimalen Rahmen für das fachliche Angebot der EnergyDecentral dar. Auch die „Inhouse Farming - Feed & Food Show“, die neue DLG-Plattform für Agrar- und Food-Systeme der Zukunft, findet erstmalig parallel statt. Als Leitmesse der dezentralen Energieversorgung bietet die EnergyDecentral hier Lösungen für die aktuellen Herausforderungen von Controlled Environment Agriculture, die vor allem in den hohen Energiekosten für Licht, Wärme, Belüftung sowie der kontinuierlichen Zufuhr von Wasser und Nährstoffen liegen.

Aussteller-Anmeldungen weiterhin möglich

Interessierte Unternehmen finden unter www.energy-decentral.com weitere Informationen zur Messe und die Möglichkeit zur Anmeldung. Für Fragen steht das EnergyDecentral-Team zur Verfügung: +49(0)69/ 24 788-955, energy@dlg.org.

Aktuelle Informationen zur EnergyDecentral 2024:

www.energy-decentral.com

www.facebook.com/EnergyDecentral

twitter.com/EnergyDecentral

www.linkedin.com/groups/3610863/

www.youtube.com/user/bioenergydecentral

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

Guido Oppenhäuser

Leiter Kommunikation und Marketing

+49 69 24788-213

g.oppenhaeuser@dlg.org

Über die DLG

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, ist offenes Netzwerk und fachliche Stimme der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft. Ihr Ziel ist es, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat über 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie, testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel und erarbeitet in zahlreichen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.